

Abtrünnige Kirchengemeinde kehrt zur ELCRN zurück

Nachrichten - National | 2019-03-19
von Ndanki Kahiurika

Seite Nr. 3



Der verlorene Sohn kehrt zurück ... Die evangelisch-lutherische Kirche in der Republik Namibia begrüßte die Rückkehr der Kirchengemeinde Hallelujah nach acht Jahren in den Kreis der ELCRN. In diesem Bild erhält der Kirchenpfarrer Vilho Shiyandja den Anerkennungsbrief des Kirchenältesten Nicanor Nakale, während Bischof Ernst // Gamxamub zusieht.

Die unabhängige Hallelujah-Gemeinde wurde am Sonntag offiziell als Teil der Evangelisch-Lutherischen Kirche in der Republik Namibia begrüßt.

Die verheißungsvolle Veranstaltung, an der Bischof Ernst Gamxamub, sein Stellvertreter Paul Kisting und Pastor Vilho Shiyandja von der Hallelujah-Gemeinde teilnahmen, fand auf dem Fußballplatz hinter der Hakahana-Tankstelle in Windhoek statt.

Die Kirche hatte sich unter der Leitung des umstrittenen Pfarrers Japhet Sem im September 2011 von der Hauptkirche getrennt. Sem hat inzwischen die Kirche verlassen und wurde durch Shiyandja ersetzt.

Zu den anderen abtrünnigen Führern der damaligen Zeit gehörten die Pastoren Thomas Tsuseb und Eduard Thaniseb, die später die Emmanuel Lutheran Church in Tsumeb und die Exodus Evangelical Lutheran Church in Rehoboth gründeten.

Dies tat der Kirche nicht gut, von Bischof // Gamxamub wurde im Windhoek Observer berichtet, dass er sehr unglücklich war, dass das Trio sich von der Kirche losgesagt hatte, nachdem es „unrechtmäßige Handlungen“ begangen hatte.

Der Älteste der Gemeinde Hallelujah, Nicanor Nakaleke, sagte gestern dem Namibian, dass ihre Entscheidung, sich von der Hauptkirche zu lösen, aufgrund des Vorschlags getroffen wurde, in Katutura eine neue Gemeinde zu gründen, um sich besonders der dort lebenden älteren Menschen anzunehmen.

„Diese Entscheidung zur Abtrennung wurde nicht gut angenommen und wir wurden aus der Gemeinschaft entfernt. Seitdem haben wir die Kirchenführung jedoch um Akzeptanz gebeten, und wir wurden akzeptiert“, fügte er hinzu.

Nakaleke sagte, sie hätten im August 2018 einen Brief erhalten, in dem sie über ihre Wiederaufnahme in die ELCRN-Familie informiert wurden.

Der stellvertretende Generalsekretär Wilfred Diergaardt erklärte während der Beitrittszeremonie, dass die Leitung die Entscheidung getroffen habe, nachdem sie berücksichtigt hatte, wie lange die Gemeinde schon ohne Betreuung war, und dass Versöhnung notwendig sei.

Er sagte, die Kirche werde jetzt ihre vollen Rechte und Privilegien haben, Teil der ELCRN zu sein.

"Deshalb, meine lieben Brüder und Schwestern, lassen Sie uns dies als einen Schritt in die richtige Richtung für die ELCRN und ihre Mitglieder sehen", sagte Diergaardt.

Kisting sprach davon, die Vergangenheit zu begraben und als eine Einheit voranzugehen.

"Sie blieben ruhig, Sie trugen immer die Botschaft in sich, dass Sie der ELCRN angehörten, Sie wollten sich nicht irreführen lassen, und Sie blieben dort, wo Sie hingehörten, weil Sie fest an Jesus Christus glauben", erklärte er.

Shiyandja beschrieb den Anlass als einen wahr gewordenen Traum und betonte, dass ihre Gebete beantwortet wurden, indem sie wieder als Teil der ELCRN akzeptiert werden.

Sem sagte seinerseits zum Namibian, er sei glücklich, dass die Kirche offiziell wieder aufgenommen worden sei und ihm gehe es gut dabei.

Englischer Originaltext :

Breakaway church rejoins ELCRN

News - National | 2019-03-19 Page no: 3

by [Ndanki Kahiurika](#)



PRODIGAL SON RETURNS ... Evangelical Lutheran Church in the Republic of Namibia welcomed break away church Hallelujah Parish as one of its own after eight years. In this picture, church pastor Vilho Shiyandja receives the letter of recognition from church elder Nicanor Nakale while bishop Ernst //Gamxamub looks on.

THE independent Hallelujah Parish was officially welcomed back on Sunday as part of the Evangelical Lutheran Church in the Republic of Namibia.

The auspicious event, which was attended by bishop Ernst //Gamxamub, his deputy Paul Kisting and pastor Vilho Shiyandja of the Hallelujah Parish, took place at the soccer field behind the Hakahana filling station in Windhoek.

The church had, under the leadership of controversial pastor Japhet Sem, broken away from the main church in September 2011. Sem has since left the church, and was replaced by Shiyandja.

The other breakaway leaders at the time included pastors Thomas Tsuseb and Eduard Thaniseb, who went on to form the Emmanuel Lutheran Church at Tsumeb and the

Exodus Evangelical Lutheran Church at Rehoboth, respectively.

This did not sit well with //Gamxamub, who was reported in *The Windhoek Observer* as expressing unhappiness that the trio had broken away from the church after committing wrongful acts.

The Hallelujah Parish's elder, Nicanor Nakaleke, told *The Namibian* yesterday that their decision to break away from the main church had come due to the suggestion that a new branch be set up in Katutura to accommodate the elderly living there.

“The decision to branch out was not received well, and we were expelled. However, we have since been appealing to the leaders for acceptance, and we were accepted,” he added.

Nakaleke said they received a letter in August 2018, informing them of their acceptance back into the ELCRN family.

Acting general secretary Wilfred Diergaardt stated during the joining ceremony that they had made their decision after taking into account how long the church has been an absent structure, and that reconciliation was needed.

He said the church will now have its full rights and privileges of being part of the ELCRN.

“Therefore, my dear brothers and sisters, let us see this as a step in the right direction for the ELCRN and its members,” Diergaardt said.

Kisting spoke of burying the past and moving forward as one.

“You stayed compact, you always carried the message that you belonged to the ELCRN, you refused to be misled, and you stayed where you belonged because of your firm belief in Jesus Christ,” he stated.

Shiyandja described the occasion as a dream come true, stressing that their prayer has been answered by being accepted back as part of the ELCRN.

Sem, on his part, told *The Namibian* that he was happy the church had been officially accepted back, and that he has no hard feelings.